

## **Dr. Klaus Bernhard Stadtmeister 2024**

### **Hauchdünne Entscheidungen im Spitzenfeld**

Die Finalrunde der Stadtmeisterschaft startete mit der Partie Erfahrung gegen Jugend. Aber da spielte der junge Morten Possemeyer gegen Karl-Heinz Weyhing Stellungs- und Bauernvorteil routiniert zu seinem sicheren Sieg und zum Jugendpreis aus. In den Jugendzweikämpfen blieben Mats Ehrhard (Sieger U1400 DWZ) gegen David Bräumer und Patrick Völkel gegen Fabian Engler siegreich. Holger Spahn schaffte mit seinem Erfolg gegen Ben Ebert noch den Sprung ins vordere Mittelfeld. Das packte auch Michael Hövekamp mit seinem Punkt gegen Daris Hasanagic. Prof. Dr. Rüdiger Kaus erreichte dann noch gegen Lennart Hefele eine weitere Rangverbesserung. Dann ging es weiter mit starken Partien im Vorderfeld - im Kreis-klassenduell zeigte Axel Diehm seine gestiegene Form und gewann gegen Wolfgang Sigmund. Im Kampf der Landesliga-Senioren hatte Wilfried Adam einen mächtigen Angriff aufgebaut; jedoch nutzte Josef Bencze eine Unachtsamkeit und drehte das Spiel zu seinen Gunsten. In der Partie Justus Link (Landesliga) gegen Kreisliga-Topscorer Klaus Tönnies sah es nach einer kleinen Überraschung aus. Klaus Tönnies hatte sich gute Vorteile herausgespielt; nach dem Grundsatz 'besser den Spatz in der Hand' bot er jedoch Remis, dem Justus Link dann auch zustimmte, was beiden den Gewinn ihrer Ratinggruppen sicherte. Dann ging es weiter in die Spitze - in dem Wettkampf Zarko Jurkic : Jenessy Ganser ging es um Gesamtsieg, Bronze oder Ratingpreis. Da hatte sich Zarko Jurkic gute Vorteile erspielt; aber offensichtlich hatte er nicht daran gedacht, dass seine Gegnerin auch schon mal württ. Meisterin im Schnellschach war, die dann bei seinem Patzer das Blatt drehte und Platz 3 eroberte. Jetzt war Mitternacht und die Spannung auf Höchststand - die Caro-Kann-Eröffnung von Dr. Klaus Bernhard war nicht gerade ideal und Jürgen Menschner nutzte Felderschwächen. Zwar lag ein Remis immer nahe - aber dann regierte ein ideal platzierter Turm und brachte dem Titelverteidiger Jürgen Menschner den Sieg. Jetzt Punktgleichheit auf Platz 1 und auch auf Rang 3. Wieder kam die Feinwertung, wo die Pluspunkte der jeweiligen Gegner addiert werden, und entschied über Platzierung und Preise. Hier hatte dann Dr. Klaus Bernhard (43 BP) ganz knapp den Gesamtsieg vor Jürgen Menschner (42,5). Glückwunsch zum Turniererfolg und zum Alexander-Probst-Wanderpokal, der bei unserem Wimpfen-Open erstmals vergeben wurde. Platz 3 holte die einzige Frau im großen Turnier - Jenessy Ganser (42) punktgleich vor Josef Bencze (41), der dann jedoch mit dem Seniorenpreis entschädigt wurde. Den weiteren Preisträgern ebenfalls Glückwunsch und besondere Anerkennung! Aber ein ganz großes Dankeschön an alle Teilnehmer für diese starken Schachwettkämpfe, die auch unserem so früh verstorbenen Vorstand Alexander Probst gewidmet waren.

### **Freitag, 19. Juli**

19:00 Jugendschach

20:00 Siegerehrung Stadtmeisterschaft

anschl Blitzturnier für alle

**[www.sc-blauerturm.de](http://www.sc-blauerturm.de)** mit allen Infos